

**Zeitschrift:** Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF  
**Herausgeber:** IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)  
**Band:** 21 (1979)  
**Heft:** 2: Mütter von behinderten Kinder  
  
**Rubrik:** Leserecho

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Leser Echo

## Puls 12/78: unser neues redaktionsmitglied stellt sich vor

Liebes Vreni,  
ich finde es toll, dass du dich zur verfügung stellst für die nicht immer dankbare arbeit eines redaktors. So wie du dich aber vorstellst, finde ich verletzend und unter aller kritik. Denn weihnachten, gott etc. sind für viele menschen — und auch für viele leser des Puls — etwas wichtiges, entscheidendes, heiliges. Wenn du und die redaktion weihnachten und gott mit einer so blöden fotomontage lächerlich macht, dann finde ich das rück-

sichtslos und SEHR intolerant. Tolerant sein heisst für mich auch: das, was andern heilig ist, nicht zu entheiligen, nicht zu verblöden, nicht lächerlich zu machen.

Ich wünsche dir den dem ganzen redaktionsteam einen guten start ins 1979 und hoffe, dass ihr in diesem jahr lernt, jene zu tolerieren und nicht immer mit "seitenhieben zu beschenken", die die frechheit haben, nicht so zu denken wie ihr!

Hans Huser, Schwandingerstrasse 55  
8050 Zürich



"War er für ein behindertes Känguruh bestimmt?"

Anbei ein photo, von mir in Australien aufgenommen.

(Holzrollstuhl aus 19. jahrhundert in einem museum im australischen dorf). . .

Soeben war ich wieder dort — zum 3. mal —, wegen meiner känguruhforschungsarbeiten.

Doris Herrmann, Aumattstrasse 64  
4153 Reinach